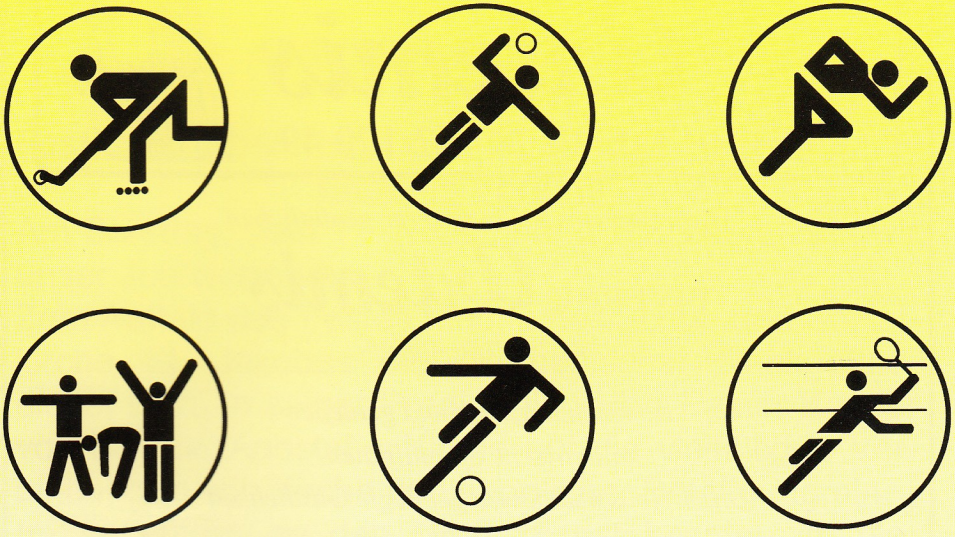
DJK SG Tackenberg e.V.



# SGT-ECHO

4. Quartal 2019

*Wir freuen uns Sie in unserer gemütlichen*

**TAVERNE *Artemis***

*begrüßen zu dürfen.*

*Kommen auch Sie und genießen*
*kulinarische Spezialitäten.*
*Unser Haus und dessen gepflegte Gastlichkeit*
*soll dazu beitragen , Ihnen angenehme*
*Stunden der Entspannung zu bereiten.*

*Für Gesellschaften, Familienfeiern,Geschäftsbesprechungen,*
*Hochzeiten und zu anderen festlichen Anlässen*
*stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.*

**Sämtliche Gerichte auch außer Haus !**

**Öffnungszeiten:**
täglich: 17.00 - 23.00 Uhr
Sonn- & Feiertage:
11.30 - 14.30 Uhr und
17.00 - 23.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Sakis & Maria

Taverne artemis

**Elpenbachstr.62 * 46119 Oberhausen**
**Tel.: 0208 - 62 170 49**

**DJK SG Tackenberg e.V.  Tel. 603036**
**Elpenbachstr. 140 a  www.djk-sg-tackenberg.de**
**46119 Oberhausen  sg.tackenberg@arcor.de**
***Geschäftszeit: dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr***

## *AUS DEM VEREINSLEBEN*

### *Berichte aus der Breitensport – Abteilung*

**Einladung**
zum nächsten **SGT – Café**
am Sonntag, dem **26. Januar 2020**
um **15 Uhr**

Ausrichter ist die Rückenschulungsgruppe unter der Leitung von Klaudia Messer.

**Gleichzeitig**, also am Sonntag, dem 26. Januar 2020 findet im Rahmen des SGT Cafés die
**Versammlung der Abteilung "Breitensport"** statt.
Das Café startet um 15 Uhr und die Versammlung um 16 Uhr - wie immer im Vereinsheim an der Elpenbachstr. 140a.

Leider gab es beim letzten, von der Leichtathletik-Abteilung ausgerichteten Café zu viele freie Plätze, obwohl das Angebot an leckeren Torten und Kuchen für viele Gäste gereicht hätte. War sagen herzlichen Dank für eure Mühe und hoffen, demnächst einen günstigeren Termin auszusuchen.

**Pflege PLUS GbR**

**das Plus an Pflege und Serviceleistung**

# Wir kümmern uns...
# ... um die kleinen und großen Hilfen bei Ihnen im Hause.


**Steinbrinkstr. 294**
**46145 Oberhausen**
**Tel.: 0208 - 67 65 30**
**E-Mail info@pflege-plus-ob.de**
**Internet www.pflege-plus-ob.de**


Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch!

Ausgezeichnet als „Vorbildlich familienfreundliches Unternehmen in Oberhausen" im Jahr 2009 und 2015

## Mittwochsgruppe
## Wirbelsäulengymnastik, nach dem Motto
## „Mit Spaß zum starken Rücken“

Da ich nun schon seit fast zwei Jahrzehnten den Wirbelsäulengymnastikkurs in unsrem Verein leite, möchte ich mich auch einmal zu Wort melden.
Vorab ein Dankeschön an meine treuen Teilnehmerinnen, die fast alle von Anfang an dabei sind, trotz des Wechsels von Montag auf Mittwoch, den ich aus beruflichen Gründen durchführen musste. Einige mir lieb gewonnene Teilnehmerinnen konnten leider durch den Wechsel nicht weiter in unserer Gruppe bleiben, was ich sehr bedauere. Durch die Sanierung unseres Vereinsheimes mussten wir auch den Standort wechseln, so dass wir zurzeit in der Sozialkirche Jakobus turnen, wo uns Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden.
Wir sind eine lustige, vom Alter her sehr gemischte Gruppe mit mal mehr, mal weniger körperlichen Problemen, denen wir mit rückengerechten Übungen zu Leibe rücken. Im September dieses Jahres mussten wir leider Abschied nehmen von unserer lieben Monika, die plötzlich und unerwartet verstorben ist. Mittwochs hatten wir noch zusammen geturnt und gelacht (siehe Foto) und am Sonntag erhielt ich die traurige Nachricht von ihrem Tod. Wir werden Monika in guter Erinnerung behalten und nicht vergessen, leider gehören auch traurige Geschehnisse  genau wie schöne Erlebnisse zum Leben dazu, was den Zusammenhalt einer Gruppe auf jeden Fall stärkt.
Es sind ein paar neue Turnerinnen zu uns gestoßen, was wir natürlich sehr begrüßen.
Ich darf mitteilen, dass meine Mittwochsgruppe zum wiederholten Male das **SGT-Café** im Januar ausrichten wird. Freut euch mit uns auf leckeren Kaffee und Kuchen, gute Gespräche und ein gemütliches Beisammensein, wir hoffen auf rege Teilnahme.

Bis dahin wünsche ich allen eine schöne und besinnliche Advents-zeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Neu Jahr.

Klaudia Messer

## Bauch-Rücken-Express

Ein knackiges Workout für knackige Muskeln -
ein intensives und ausgewogenes Trainingsprogramm,
das den gesamten Körper effektiv trainiert, formt und strafft.
Das alles bietet unser Verein für Frauen ab 30 Jahren an.

**Trainiert wird - ab Januar - immer donnerstags von 19:30 bis 20:30 Uhr im Gymnastikraum der "Schule am Siedlerweg 1".**

Weitere Informationen gibt es bei Ulrike Leitzgen
Tel.: 0208/608237
u.leitzgen@djk-sg-tackenberg.de).

## Fußball-Sportgruppe

In unserem Verein gehört die Fußball-Sportgruppe zu einer Abteilung im Breitensport, die sich mit Freunden und Sportlern trifft, die nicht mehr am traditionellen Spielbetrieb teilnehmen wollen. Diese Breitensport-Kicker (Hobby ab 40 Jahre, Oldies,

Ladies usw.) wollen sich nicht der starken Leistungsorientierung und dem hohen Verpflichtungsgrad im Rahmen eines Pflicht-Spielbetriebes unterwerfen. Freizeit-/Breiten-Fußball bedeutet, sich mehr oder weniger regelmäßig mit Freunden zum Fußballspielen zu treffen, zwanglos aus **'Spaß an der Freud'** zu kicken.
Unsere Herren fangen bei Ü 42 bis hin zu Ü 60 an, haben Spaß im kleinen Rahmen und kleiner Halle an der Kapellen Str. in der Heide Schule freitags ab 18:00 bis 20:00 Uhr zu kicken.

Haben wir euer Interesse geweckt? Kommt vorbei und zockt mal mit !!!

Keine Anmeldung erforderlich, bei Rückfragen einfach auf unserer Homepage nachsehen www.djk-sg-tackenberg.de

## DJK - HC Sterkrade II 32:25 (15:12)

Zum Saisonauftakt kam mit dem HC Sterkrade II ein Gegner auf die DJK zu, gegen den man in der Liga seit mehreren Jahren nicht mehr gespielt hatte. Die Sterkrader Mannschaft, inzwischen doch deutlich verändert und zu dieser Saison dauerhaft verstärkt durch zwei ehemalige Bezirksligaspieler, fand zu Beginn keinen Zugriff auf die Offensive der DJK, sodass diese schnell mit 8:3 führte und der Gegner die erste Auszeit nahm. In der Folge nahm die Abschlusskonsequenz der Tackenberger deutlich ab, HC seinerseits kam nun immer wieder zu einfachen Toren, insbesondere über den rechten Rückraum, den die DJK zu kaum einem Zeitpunkt wirklich aus dem Spiel nehmen konnte. Bis zur Pause hielt eine drei-Tore-Führung mehr oder weniger konstant an.
Zentral besprochen wurden in der Pause dann die Möglichkeiten, die Deckung besser gegen den Haupttorschützen der Sterkrader (13 von 25 Toren) auszurichten. Dies gelang zu Beginn der zweiten Halbzeit, sodass immer wieder einfache Tore über die erste und zweite Welle erzielt wurden und der Vorsprung so deutlich ausgebaut werden konnte, dass kaum mehr Zweifel am positiven Ausgang bestanden. Die letzten zehn Minuten plätscherten dann nur noch dahin, ein deutlicherer Sieg wäre sicherlich möglich gewesen. Insgesamt ein positiver Saisonauftakt mit einem breiten Kader, in dem jeder seine Einsatzminuten bekam. Weiter geht es nächste Woche bei der HSG Hamborn United III, die zum Saisonauftakt knapp beim hochgehandelten Team MSV Duisburg II verloren hat.

***DJK: Kramp, Rößing; Linne (5), Isegrei (7), Binder (1), Witt, Suthoff, Neumann, Terhorst (11), Gottschalk (4), Wolff, Elfes, Noll (1), Eisgruber (3).***

## 2.Spieltag
## HSG Hamborn United III - DJK 16:26 (9:15)

Nachdem die Gastgeber am ersten Spieltag nur knapp beim MSV Duisburg 2 verloren hatten, war die DJK gewarnt und zeigte von

Beginn an, dass die zwei Punkte mitgenommen werden sollten. Insbesondere im Angriff agierte man zielstrebig und treffsicher, die löchrige Abwehr verhinderte aber, dass man sich weiter absetzte (3:5 nach 12 Minuten). Bis zur Halbzeit stellte sich dann aber auch die Deckung besser ein und der Gegner kam kaum noch zu freien Abschlüssen, was sich aber nicht klar genug im Ergebnis ablesen ließ. Im Angriff wurden nun klarste Chancen ausgelassen, sodass "nur" sechs Tore Vorsprung auf der Anzeige zu sehen waren. Dementsprechend wurde in der Halbzeit angemahnt, von Beginn an wach zu sein und den Gegner nicht mehr ins Spiel kommen zu lassen - nach 33 Minuten stand es nur noch 11:15 und die Hamborner witterten noch einmal ihre Chance. In der Folge aber konnte die DJK mit zehn ganz starken Minuten vor allem über die erste und zweite Welle dafür sorgen, dass der Ausgang des Spiels nicht mehr in Frage stand (12:20 nach 45 Minuten). Im Anschluss erhielten alle willigen Spieler ihre Spielzeit und fuhren letztlich einen klaren Auswärtssieg in einem insgesamt sehr fairen Spiel ein.
Nächste Woche kommt mit dem MSV Duisburg II noch ein bekannter, starker Gegner nach Tackenberg. Ziel ist dennoch, die weiße Weste mit in die Oktoberpause zu nehmen.
DJK: Kramp, Rößing; Eisgruber (1), Isegrei (4), Neumann, Witt (1), Suthoff (4), Terhorst (10/2), Binder, Tzscheppan, Wolff, Nocke, Elfes, Noll (6).

## 3.Spieltag: MSV Duisburg II - DJK 25:25 (10:13)

Die DJK reiste zum ersten Gegner, der prognostisch unter den ersten fünf der Liga angesiedelt sein sollte. Aus dem letzten Jahr (ein Unentschieden, eine Niederlage) waren die Tackenberger gewarnt und begannen entsprechend konzentriert, auch wenn eine gewisse Sonntagslethargie nicht abzusprechen war. Da aber auch die Duisburger entsprechend pomadig spielten, konnte die DJK sich schnell absetzen und führte konsequent mit drei Toren. Mitte der zweiten Halbzeit schien die Messe bereits gelesen, 19:14 war der Gast in Führung. Doch plötzlich war die Luft raus - ein tatsächlich konditionelles Problem und viele vergebene Torchancen inklusive eines Siebenmeters brachten den MSV wieder ins Spiel. Plötzlich stand es 20:20 und fünf Minuten vor Schluss

# Sie machen das Beste aus Ihrem Leben. Wir aus Ihrem Schutz.

**Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.**

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

**Vertrauensmann**
**Kay-Uwe Heyer**
Tel. 0208 97041413
Fax 0800 2875322551
kay-uwe.heyer@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/kay-uwe.heyer
Erzbergerstr. 119
46145 Oberhausen-Alsfeld
Termin nach Vereinbarung

**Vertrauensfrau**
**Pina Bruno**
Tel. 0208 3857676
Fax 0800 2875323869
pina.bruno@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/pina.bruno
Timmerhausacker 7
46145 Oberhausen-Tackenberg
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

nahm die DJK mit dem Rücken zur Wand die letzte Auszeit: 24:22 für die Duisburger. Mit etwas Glück und der nötigen Zielstrebigkeit kam die DJK noch zum verdienten Ausgleich. Da nun bis zum ersten Novemberwochenende keine Ligaspiele anstehen (ursprüngliche 13-er-Gruppe und Rückzug einer Mannschaft
DJK: Kramp, Rößing; Isegrei (7), Elfes, Witt, Suthoff (1), Binder (2), Neumann, Terhorst (8), Gottschalk (5), Wolff, Tack, Eisgruber (2).

**Kreispokal, 1.Runde: DJK - SV Heißen 19:22 (8:11)**

Im Kreispokal traf die DJK am Mittwoch auf die wohlbekannte Mannschaft des SV Heißen, die in der Parallelstaffel der Kreisliga unterwegs ist. Aufgrund der Tatsache, dass die Handballer immer noch auf nur einem Drittel der Sporthalle trainieren, wurde das Spiel in die Mülheimer Halle verlegt. Das Motto war bei beiden Mannschaften dasselbe: Trainingsspiel unter Wettkampfbedingungen. So entwickelte sich ein munteres Spiel ohne wirkliche Höhepunkte mit Ausnahme der Torhüterleistungen auf beiden Seiten, die dafür sorgten, dass in der ersten Halbzeit nicht einmal 20 Tore fielen. Die Heißener führten ab dem 7:7 dauerhaft und das auch zurecht, weil die DJK in den entscheidenden Momenten die hundertprozentigen Chancen nicht nutzte und der SVH doch etwas leichter zu seinen Treffern kam.

Das Bild änderte sich in der zweiten Halbzeit nur insofern, als dass die Mülheimer bis zur fünfzigsten Minute auf sechs Tore davon zogen (21:15). Dann aber setzte der Schlendrian ein und die DJK kam noch einmal heran (22:19). In der Auszeit drei Minuten vor Schluss wurde ein schneller Abschluss angesprochen, der auch kam, aber leider das Tor verfehlte. Bis zum Schlusspfiff fiel kein Tor mehr und die Heißener setzten sich insgesamt zurecht durch.

# Kanzlei am Antoniepark

(Bürogemeinschaft)

**Stefan Horch** — Rechtsanwalt

**Andrea Thul** — Rechtsanwältin u. Notarin

Antoniestraße 83
46119 Oberhausen
Telefon: 0208 / 94 14 90 90
Telefax: 0208 / 60 95 36

Email: rae-horch-thul@t-online.de
Hompage: www.rae-horch-thul.de

**GIEBEL**
**GARTENBAU**

Elpenbachstraße 102
46119 Oberhausen
Telefon (02 08) 60 02 13

In der nächsten Pokalrunde wartet mit dem Oberligisten VFB Homberg ein schwerer Brocken.

**DJK: Kramp, Rößing; Behrendt, Elfes, Tzscheppan, Linne (3), Witt, Suthoff (1), Gottschalk (3/1), Terhorst (10), Eisgruber (2).**

## 4.Spieltag: DJK - SC Bottrop III 24:24 (13:8)

Mit dem SC Bottrop III war eine Mannschaft zu Gast, die auch im letzten Jahr im oberen Mittelfeld der Tabelle gestanden hatte und dies in diesem Jahr bereits wieder tut. Der DJK war bewusst, dass das keine einfache Aufgabe werden würde. Mit einem überragenden Lukas Kramp im Tor gelang es der Abwehr, kaum Gegentore zuzulassen. Gleichzeitig verpasste man es aber durch eine extrem schwache Chancenverwertung gegen den ebenfalls gut aufgelegten Bottroper Torwart, die Führung höher zu gestalten. So konnte der SC direkt nach dem Pausentee wieder auf zwei Tore verkürzen und bis in die Schlussphase dranbleiben. Der DJK ging merklich die Kraft aus und der Gegner war immer näher dran am Ausgleich.

Dass dieser bis kurz vor Schluss nicht fiel, war eigentlich die Steilvorlage für den doppelten Punktgewinn, doch immer wieder wurden hochkarätige Chancen vergeben, den Sack endgültig zuzumachen, gipfelnd im fünften (!) vergebenen Siebenmeter 20 Sekunden vor Schluss. Es kam, wie es kommen musste, der SC bekam noch einen Freiwurf und der Rückraumschütze der Bottroper versenkte den letzten Abschluss des Spiels fünf Sekunden vor Schluss zum Ausgleich. Dass das verdient war, kann niemand bestreiten, dennoch ein ärgerlicher Punktverlust für die DJK, die vorher mehrfach für klare Verhältnisse hätte sorgen müssen.

Da in der Liga viele Mannschaften bereits sechs Spiele bestritten haben, reist die DJK in der nächsten Woche als Sechstplatzierter (6:2 Punkte) zum Tabellenführer TV Biefang II (10:4 Punkte).

DJK: Kramp; Eisgruber (3), Isegrei (6), Linne (5), Witt, Elfes, Terhorst (9/2), Kappenberg, Noll (1), Behrendt.

KSP

Industriehandel GmbH

Herbert Kunz

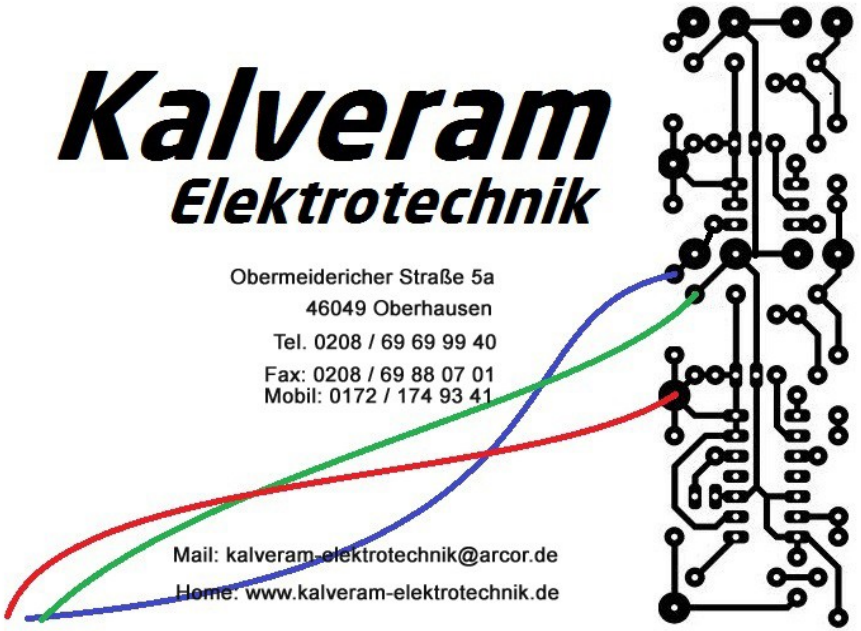
Am Südbahnhof 12
46238 Bottrop

Telefon (02041) 262800/01
Telefax (02041) 64831
Mobil (0172) 2634013
e-Mail
info@industriehandel-kunz.de

Kalveram
Elektrotechnik

Obermeidericher Straße 5a
46049 Oberhausen
Tel. 0208 / 69 69 99 40
Fax: 0208 / 69 88 07 01
Mobil: 0172 / 174 93 41

Mail: kalveram-elektrotechnik@arcor.de
Home: www.kalveram-elektrotechnik.de



## 5.Spieltag: TV Biefang II - DJK 28:25 (19:13)

Beim Aufstiegsaspiranten aus Biefang trat die DJK mit nahezu voller Kapelle an und wollte etwas mitnehmen. Bereits nach fünfzehn Minuten schien das in weite Ferne gerückt, denn da führte der TVB bereits mit 11:5 und eine Demontage bahnte sich an. Im Angriff fand die DJK kein probates Mittel, um sicher abzuschließen und vor allem auch das Tor zu treffen, nicht die Wand. Daraus resultierte eine starke erste und zweite Phase der Biefanger, welche die DJK zu keiner Zeit unterbinden konnte. Bis zur Pause stabilisierten sich die Gäste aber dann, fanden bis zum 8:11 in die Partie und verringerten auch den nächsten Sechs-Tore-Rückstand (10:16) zunächst auf 13:16, ehe der TVB zur Pause wieder davon zog.

Das Ahoi zur Halbzeit war dann entsprechend mau: Bitte nicht abschießen lassen, stabilisieren, sichere Dinger, gucken, was so geht. Schließlich hatte man in dieser Halle vor Jahresfrist einen Acht-Tore-Vorsprung verdaddelt, das sollte andersrum ja eventuell auch funktionieren. Bis zur 34. Minute sah es danach nicht aus, aber dann fing der TVB seinerseits an, mit aller Macht die Wand und den stärker werdenden Lukas Kramp im DJK-Tor treffen zu wollen. Von 21:14 schmolz der Vorsprung auf 24:23 (51.Minute), der TVB wackelte. Leider fiel er, wie der Ausgleich, aber nicht mehr, denn ein Rückraumschuss landete am Innenpfosten und im Gegenzug konnten die Biefanger wieder auf zwei Tore, anschließend gar auf drei Tore erhöhen. Dass dann natürlich in den letzten Minuten vermehrt Schussfallen gestellt wurden, die überraschender Weise nicht immer funktionierten, war als letztes Mittel nötig, führte aber eben auch nicht mehr zum Punktgewinn.

Nach einer desolaten ersten Hälfte wurde die DJK für die starke zweite Halbzeit nicht mehr belohnt und rangiert nun auf Platz 8 der Tabelle (6:4 Punkte), sollte aber in den nächsten Wochen (als nächstes Donnerstag, 20 Uhr, in Kirchhellen) den ein oder anderen Platz gutmachen können, da nun die Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte warten.

DJK: Kramp; Isegeri (3), Linne (7), Witt, Elfes, Tzscheppan, Terhorst (11/1), Kappenberg, Gottschalk (1), Wolff, Noll (3), Eisgruber.

## 6. Spieltag
## DJK - TSG Kirchhellen II 28:20 (15:7)

Dem Wunsch der Gäste entsprechend wurde das für Sonntag geplante Spiel erst unter der Woche nachgeholt. Dafür stellte die TSG die Halle (auf einem Drittel ist Handball ja doch immer schwierig), das gesamte Kampfgericht und die Kaltgetränke nach dem Spiel, hierfür noch einmal ein dickes Dankeschön!
Mit einem konzentrierten Start stellte die DJK schnell klar, dass die Punkte dann aber doch wieder mit nach Tackenberg sollten. 5:0 nach fünf Minuten, 12:3 nach 16 Minuten, die Richtung des Spiels war vorgegeben. Doch wie so oft schaffte man es nicht, die Konzentration im Abschluss und in der Deckung hochzuhalten und die TSG konnte den Spieltrend bis zur Pause stoppen. Nachdem in der Halbzeitpause dann doch der ein oder andere der Meinung war, dass das besser geht, schraubten die Tackenberger am Ergebnis und zogen auf 22:10 davon (42.Minute). Als man dann aber zehn Minuten später auf die Anzeige schaute, stand dort ein 24:18. Schwache Abschlüsse und keine Deckung sorgten dafür, dass den Gästen ein 8:2-Lauf gelang. Am Ende ein Sieg, der nie in Gefahr war, aber insbesondere in den Minuten 40 bis 50 offenbart, warum die DJK schon so viele Punkte nach klarer Führung liegen gelassen hat.
In den nächsten Wochen warten mit Alstaden II, TB Oberhausen III und TB Osterfeld weitere Gegner, gegen die Punkte eingefahren werden sollten. Nach diesem Nachholspiel ist zumindest Platz 5 wieder übernommen, 8:4 Punkte weisen die DJK eher als Teil Spitzengruppe als als Teil des Mittelfeldes aus.
DJK: Kramp, Rößing; Isegrei (2), Linne (2), Binder (1), Elfes, Witt, Terhorst (10), Gottschalk (8/2), Wolff, Behrendt, Eisgruber (5).

## 7.Spieltag:
## TuS Alstaden II - DJK 19:23 (11:10)

Mit dünner Personaldecke reiste die DJK am Sonntagmittag zur Kuhle, um das Punktekonto weiter nach oben zu schrauben und den Anschluss an die Spitzengruppe zu halten. Dass das kein Selbstläufer werden sollte, wurde vom Anpfiff an klar. Das 1:3 der

DJK zu Beginn war die einzige Zwei-Tore-Führung, die sich ein Team in den ersten 30 Minuten erspielen konnte. Mal führten die Gastgeber, mal die DJK. Das lag aus Sicht der Tackenberger vor allem an einer krassen Abschlussschwäche, gepaart mit einer soliden Torwartleistung im Alstadener Tor. Die Deckung hatte sich nach etwa 20 Minuten stabilisiert, aber ohne eigene Tore ist das doch immer schwierig mit dem Handball.

Zur Halbzeit wurden die entsprechenden Stellschrauben gedreht - dachte man. Nach 40 Minuten stand es in der zweiten Halbzeit wieder 3:3. Mit Thorben Linne verletzte sich dann der nächste Rückraumspieler so schwer, dass kein Einsatz mehr möglich war. Die Umstellung gelang dennoch, Kai Kappenberg traf nach Belieben aus dem linken Rückraum und drehte das Spiel quasi im Alleingang zum 14:16 (42.). Das war dem Knie dann aber auch zu viel, sodass er sich ebenfalls auf der Bank wiederfand und nicht mehr einsatzbereit war. Was dann als Reaktion folgte, war nach der zweiten Auszeit und den nötigen Umstellungen eine zehnminütige Willensdemonstration der DJK. Beim Stand von 15:22 war

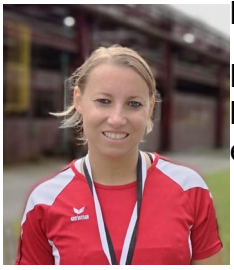
IHRE METZGEREI
Staudt
Mit uns bewußt genießen ...
Dorstener Straße 334
Telefon 0208 / 60 91 85
46119 Oberhausen-Tackenberg
Täglich wechselnder Mittagstisch

das Spiel quasi entschieden (53.). Zwei Punkte, welche mehrfach unerreichbar schienen, sichern Platz 5 hinter den Topteams aus Styrum (zu 0), Duisburg (zu 1), Sterkrade (zu 2) und Biefang (wie die DJK zu 4).
In der nächsten Woche wird es dann mit Blick auf das Lazarett, ein Dartsevent und die komische Randsportart mit dem Ball am Fuß nicht wirklich einfacher - aber auch in Heißen sollte was zu holen sein.
DJK: Kramp, Rößing; Tzscheppan, Wolff, Linne (3), Witt, Elfes, Kappenberg (2), Neumann, Terhorst (13/1), Gottschalk (2), Behrendt, Eisgruber (3).
alle Berichte Tim Terhorst

## *Berichte aus der Leichtathletik – Abteilung*

### Erneuter Schmerz des Fußes verhindert bessere Leistung im Kugelstoßen

Im Rahmen des Hammerwurf Cups im Stadion Sterkrade nahm **Sebastian Brackmann** (M35) bei schönstem Wetter am Kugelstoßwettbewerb teil. Zwar war er, bedingt durch den vorausgegangenen Sommerurlaub, erst kurz vorher ins Training eingestiegen, gute Ergebnisse dort machten ihn aber zuversichtlich. Nach einer gut verlaufenden Aufwärmphase stellte sich jedoch bei den ersten Probestößen der schon seit der kompletten Saison vorhandene Fußschmerz ein und eine technisch korrekte Ausführung der Stöße war damit hinfällig. So musste er mit der Weite von 10.07m am Ende zufrieden sein, mit dem Wissen, dass eigentlich mehr drin war.



### Melanie Niesner erfolgreich

Bei herbstlichem Wetter ging Melanie Niesner beim 15. Weseler Hanse-Citylauf an den Start. In einer Zeit von 22:05 min sicherte sie sich Platz

eins in der AK 30 und verbesserte damit ihre bisherige Leistung auf der 5 km langen Strecke.

## Yannick Smajlovic überragt beim Mehrkampf in Euskirchen

Der fünfzehnjährige Leichtathlet Yannick Smajlovic gewann nicht nur die offenen Regionsmehrkampfmeisterschaften in Euskirchen mit fast 900 Punkten Vorsprung sondern qualifizierte sich auch für die Deutschen Hallenmehrkampfmeisterschaften der U18 in Leverkusen 2020. Er begann verhalten im 100 m Lauf und lag zwar mit einer Zeit von 12,14 sek am Ende vorne. Trotzdem blieb er hinter den Erwartungen . Ähnlich lief es beim Weitsprung, auch hier gewann er am Ende mit einer Weite von 6,02 m. Trotz der schlechten Witterungsbedingungen steigerte sich Yannick von einer Disziplin zur nächsten. Er erreichte eine Weite von 12,53 m im Kugelstoßen. Dann ging es weiter zum Hochsprung. Trotz des starken Windes schaffte Yannick eine Höhe von 1,65 m. Das war zum Abschluss des ersten Wettkampftages die erste persönliche Bestleistung und ließ für den zweiten Tag hoffen.
Auch am zweiten Wettkampftag zeigte sich das Wetter nicht von seiner besten Seite. Trotz des starken Windes erreichte Smajlovic in einer guten Zeit von 11,54 sek beim 80 m Hürdenlauf als Erster das Ziel. Beim anschließenden Stabhochsprung zeigte sich Yannick bärenstark. Er gewann diese Disziplin mit 3,72 m und schraubte seine bisherige Bestleistung um satte 22cm nach oben.

Nun standen die Würfe auf dem Programm. Trotz des böigen Windes lies er sich nicht aus der Ruhe bringen. In einem sehr guten Diskuswurf erreichte er mit einer Weite von 36,36 m seine dritte persönliche Best-

# Brokamp & Tinnefeld

Versicherungsmakler GmbH

## 90 Prozent der Eigentümer haben ihr Haus falsch oder zu teuer versichert!

Möchten SIE zu den 10 Prozent gehören?

Bei keiner anderen Versicherung herrscht derzeit soviel Unruhe und Bewegung wie in der **Wohngebäudeversicherung**.

Bedingt durch einen immer höheren Schadenaufwand -*sei es durch zunehmende Wetterereignisse, sowie insbesondere durch immer mehr Leitungswasserschäden*- reagieren die Versicherungsgesellschaften aktuell mit zum Teil massiven Beitragserhöhungen oder auch Kündigungen der Verträge.

Um Ihnen eine „vernünftige“ Lösung zur Versicherung Ihres Wohngebäudes bieten zu können, sprechen Sie uns einfach an. Übrigens: **Auch wenn Sie mehrere Vorschäden in den letzten Jahre hatten, haben wir die passende Lösung für Sie!**

**Brokamp & Tinnefeld Versicherungsmakler GmbH**
**Bürgerstr. 20 - 47057 Duisburg**

Tel.: 0203/35 93 47
Fax: 0203/35 93 48
Internet: www.mbt24.de
E-Mail: service@mbt24.de

leistung. Auch beim Speerwurf siegte er mit einer Weite von 41,56 m souverän. Zum Schluss stand der ungeliebte 1000 m Lauf auf dem Programm. Hier gewann Yannick  in einer Zeit von 3:06 min.

Yannick hatte am Ende 5180 Punkte. zu Buche stehen und drei persönliche Bestleistungen was am Ende des Wettkampfjahres eine hervorragende Leistung ist und zur Deutschen Hallen-mehrkampfmeisterschaft qualifiziert.
Sein Trainer Ralf Ruhrmann war hoch zufrieden mit den gezeigten Leistungen.
Mike Gross

## Tackenberger Leichtathleten 24 Stunden auf fremden Wegen

Bereits am 27 Juli begab sich **Gaby Wagner** mit ihrem Fahrrad in einer fremden Disziplin auf die Rennstrecke. In einem 8er-Team starteten die Radrennfahrer/Innen zu einer 24 stündigen Tortur in die „Grüne Hölle“ durch die Eifel. Der Nürburgring gilt mit über 27km, 300 Höhenmetern und 87 Kurven als eine super schwierige und damit als eine der größten Herausforderungen in der Langstreckenszene. Um das Event noch schlimmer zu machen regnete es in der Nacht durchgehend. Während die schnellste Runde des Teams mit 58:31 Minuten gemessen wurde, benötigten die Fahrer in der Nacht über 1:30:00 Stunden. Zu guter Letzt konnte das Team „DasmitdemRad“ mit 19 Runden den 75sten Platz belegen und konnten ohne Verletzungen oder Stürze nach 23:18:44 Stunden das Ziel durchfahren.

Anders als Gaby Wagner ging
**Jörg Winschermann** die 24 Stunden an. Der Mammutmarsch bietet 100km in 24 Stunden zu Fuß durch das Bergische Land.

*Gesundheit!*

**TACKENBERG APOTHEKE**

Inhaber: Thomas Horst
Dorstener Str. 328 | 46119 Oberhausen

Tel.: 0208-60 01 55 | Fax: 0208-60 66 85
www.tackenberg-apotheke.de

**Grobe**

Die Sicherheit Gutes zu kaufen.

Dorstener Str. 307-309
46145 Oberhausen
Tel. 0208/601 777

Seit 60 Jahren Qualität in Oberhausen

Miele - Liebherr - Siemens - Jura - Rösle
Loewe - Technisat - Panasonic - Audio Block

Mit Rucksack und den festen Willen die Strecke mit fast 2000 Höhenmetern zu bezwingen, startete Jörg am 15.09.2019 um 15 Uhr auf jene Strecke, die ihn im Vorjahr nach 62 km zum Aufgeben gezwungen hat. Mit 4 Verpflegungsstellen ein ganzes Bataillon an Helfern und GPS-Dateien für das Handy führte die Strecke von Wuppertal in einen Rundkurs durch die Wälder rund um Sprockhövel. Während man nachts mit einer Taschenlampe ausgerüstet von der Umgebung nicht so viel mitbekommt, wird den Wanderern die Anstrengung am Morgen mit einem herrlichen Sonnenaufgang belohnt. Nach 23:27 Stunden erreichte Jörg überglücklich das Ziel und konnte eine hölzerne Medaille in Empfang nehmen.

**Jörg Winschermann**

## Laufabzeichentag 2019 - und kein bisschen müde!

**DAS MOTTO: LAUFEN OHNE SCHNAUFEN – DIE AUSDAUER SIEGT**

Wirklich JEDE/R konnte mitmachen: Und so zählten wir über 60 Teilnehmer/innen u.a. aus vier verschiedenen Vereinen: Ausrichter DJK SG Tackenberg, VFL Bergheide, LAV Oberhausen sowie vom LC Adler Bottrop. Beachtlich auch die Zahl der Vereinslosen, Freunde, Verwandte, Eltern, Großeltern.
Egal in welchem Tempo eine Laufstufe erreicht wurde oder welche Strecke dabei zurückgelegt wurde: Unser Ziel ist es, durch den Laufabzeichentag, Menschen- ob groß oder klein, jung oder alt für das ausdauernde Laufen zu begeistern, denn eine gute Laufausdauer bildet die Grundlage für Leistung und Spaß in fast allen Sportarten sowie im alltäglichen Leben.

Mit unserem Laufabzeichentag möchten wir den Vereinskindern, Geschwisterkindern, Freunden, Eltern einen speziellen Trainingsanreiz bieten. Der Wettstreit mit anderen Familien soll sie motivieren, mit ihrer persönlichen Leistung einen Beitrag zum Familienergebnis beizusteuern, die Gemeinschaft zu fördern und ganz nebenbei etwas für die eigene Fitness zu tun.

Die DJK SGT war dieses Jahr mit 39 Abzeichen der lauffreudigste Verein.
17 Abzeichen Stufe 1, 5 Abzeichen Stufe 2, 11 Abzeichen der Stufe 3, und 6 Abzeichen der Stufe 5

Für den Einsatz und die Motivation der vielen ehrenamtlichen Helfer/innen hier auch nochmal: Ein dickes Dankeschön!Die Jugendtrainer/-innen Laura Kempmann, Florian Pahsen und Franziska Spickenbom begleiteten ihre jeweilige Trainingsgruppe und unterstützten sie dabei, die für sie bestmögliche Stufe zu meistern.

<u>Stufe 1: 15 Minuten (17 Teilnehmer/innen)</u>
SGT: Kris Adams (Jg. 2016), Karina Adams (Jg. 1986), Ceylin Aydogan (Jg. 2010), Anna Backes (Jg. 2015), Marley Bastke (Jg. 2014), Öykü Bilen (Jg. 2014), Mattis Brandt (Jg. 2014), Maja Gräbe (Jg. 2015), Liana Gräbe (Jg. 2015), Johannes Höring (Jg. 2015), Louis Gabriel Merten (Jg. 2014), Lia Sperling (Jg. 2016), Michelle Sperling (Jg. 1985), Taylan Yildiz (Jg. 2010), Nils Grasbon (Jg. 2014), Franziska Spickenbom (Jg. )
Ohne Verein: Christine Grasbon (Jg. 1979), Anke Merten (Jg. 1980)
<u>Stufe 2: 30 Minuten (5 Teilnehmer/innen)</u>
SGT: Mara Büttner (Jg. 2004), Ellen Gajda (Jg. 2005), Lennard Kärber (Jg. 2010), Sophia Rosezin (Jg. 2005), Joline Schroer (Jg.2013)

Stufe 3: 60 Minuten (20 Teilnehmer/innen)
SGT: Matilda Bockholt (Jg. 2013), Charlotta Höring (Jg. 2011), Florian Pahsen (Jg. 1995), Maria Rhode-Spickenbom (Jg. 1961), Anke Ruhrmann (Jg. 1963), Antonia Spitz (Jg. 2012), Max van Kampen (Jg. 2010), Gaby Wagner (Jg. 1969), Ellen Weber (Jg. 1938), Laura Kampmann (Jg. )
Ohne Verein: Papa Bockholt (Jg. ), Melanie van Kampen (Jg. 1979)

Stufe 5: 120 Minuten (13 Teilnehmer/innen)
SGT: Jule Goddinger (Jg. 2004), Melanie Niesner (Jg. 1985), Lukas Nottenkämper (Jg. 2006), Ute Peters (Jg. 1964), Sabine Timm (Jg. 1968), Jörg Winschermann (Jg. 1964)
Ohne Verein: Svenja Lutz (Jg. 1976), Claudia Möllenbruck (Jg. 1970)
(alle Angaben ohne Gewähr)
Joel Schroer (Jg.), der kleine Bruder von Joline startete ein wenig später mit seiner Mama und freute sich über eine schöne Teilnehmerurkunde.
Mit Getränken und leckerer Grillwurst fand der Läufertag einen schönen Ausklang.

## Bestleistungen zum Saisonabschluss

Zum Saisonabschluss trafen sich unsere Athleten zu einem Vereins-Werfertag im Stadion Sterkrade. Auch einige Gäste – unter anderem aus parallel trainierenden Gruppen der LAV und des TC69 – nutzten die Möglichkeit, noch Wettkampfergebnisse zu erzielen.

Bei den Mädchen der U16 freute sich **Jule Goddinger** über eine neue Bestleistung im Diskus (20,43m). Dort sowie im Kugelstoß (9,07m) und Speerwurf (16,47m) siegte sie jeweils vor ihren Vereinskollegin **Mara Büttner. Sophia Rosezin** (W14) erzielte mit 7,13m ebenfalls eine Bestleistung mit der Kugel. W30-Seniorin **Melanie Niesner** – eigentlich Springerin und Sprinterin – zeigte sich zufrieden mit 7,81m (Kugel), 17,60m (Diskus) und 18,26m (Speer). In der Männerklasse konnte sich unser Trainer **Florian Pahsen** sowohl im Kugelstoßen (10,12m) als auch im

Wenn man im Verein lernt, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Auf die Vereinsförderung der Sparkasse kann man sich dabei verlassen.

Sprechen Sie uns darauf an.

stadtsparkasse-oberhausen.de

Stadtsparkasse Oberhausen

Diskuswurf (27,55m) durchsetzen. Im Speerwurf wurde er jedoch Zweiter mit 35,80m. Sebastian Brackmann (M35) zeigte stabile Saisonergebnisse mit 10,32m (Kugel), 24,63m (Diskus) und 37,88m (Speer). André Krämer (M45), der sich mit Brackmann ein persönliches Duell lieferte, konnte den jüngeren Athleten mit 25,59m im Diskuswurf übertrumpfen. Sven Tenhaven (M40) stieß die Kugel auf 8,43m. Der Speer landete bei 27,88m. Im Diskus- und Speerwurf setzte sich Ida Fabry vor Ute Peters . Peters (5,71m) konnte sich dafür im Kugelstoßen knapp vor Fabry (5,59m) schieben. M50-Athlet Ralf Ingenwerth zeigte stabile Leistungen im Kugelstoß (8,66m), Diskuswurf (30,93m) sowie Hammerwurf (20,74m). Jörg Winschermann (M55) warf den Hammer mit 19,58m ähnlich weit. Älteste weibliche Athletin war Ellen Weber (W80), die 5,97m mit der Kugel und 13,09m mit dem Diskus erzielte.

Bauklempnerei in Zink, Kupfer, Alu
Neueindeckung · Dachisolierung
Flachdachabdichtung · Gründach
Fassadenbekleidung
Wohnraumfenster
Reparaturdienst

über 50 Jahre
Dachdeckermeister

Eugen Schlautmann

Matzenbergstr. 147 · 46145 Oberhausen
Tel. 0208/672225 · Fax 0208/675041
www.dachdecker-schlautmann.de · e-mail: schlautmannbedachung@t-online.de

... born for Sport

SPORT BEHNERT

SPORT 2000

Marktstr. 116 · 46045 Oberhausen · 0208/22990

Man muß nicht der Größte sein, um der Beste zu werden!

**Florian Pahsen**
verabschiedete sich mit Süßigkeiten bei den großen und kleinen Sportlern. Bereits als Schüler trat er unserem Verein bei und war als Leichtathlet auf zahlreichen Wettkämpfen im Einsatz. Später übernahm er das Training der Werfer und verbreitete stets mit seiner optimistischen Art eine gute Stimmung. Nun hat er sich leider von uns verabschiedet, da ihm nach seinem Studium als Referendar an einer Schule, leider nicht in Oberhausen, keine Zeit für das Training bleibt.
Wir danken Florian ganz herzlich und wünschen alles Gute für seinen weiteren Lebensabschnitt.
Ellen Weber

## Die NRZ suchte die Top-Sporttalente

Bei der NRZ-Sportfete am 16. September 2019 sollten die Nachwuchssportler ausgezeichnet werden. Als Kandidat wurde auch **Yannick Smajlovic**, Leichtathlet unseres Vereins, vorgestellt, da er bereits mit 15 Jahren zu den deutschen Top 10 seiner Altersklasse gehört.
Aufgerufen wurden die Leserinnen und Leser, für ihren Athleten abzustimmen. Leider erhielt Yannick zu wenige Stimmen, kann aber stolz darauf sein, dass er in die engere Wahl kam. Vielleicht klappt es ja im kommenden Jahr.
Ellen Weber

## Stadtmeisterschaften der Leichtathleten

Unser Verein war erneut Ausrichter der Oberhausener Stadtmeisterschaften der Leichtathleten. Bei schönstem Spätsommerwetter kämpften die Teilnehmer um die Titel im Dreikampf (Sprint, Weitsprung, Ball/Kugel) sowie über 400m bzw. 800m aus. Leider fiel eine ganze Reihe Athleten krankheitsbedingt aus, aber von 171

gemeldeten gingen immerhin 139 an den Start, sodass die zahlreichen Zuschauer spannende Wettkämpfe zu sehen bekamen.
Mit neuer Bestleistung im Weitsprung (5,99m) und insgesamt 1768 Pkt. wurde **Tim Schwarzbäcker** Stadtmeister der MU20. Klarer Sieger der M15 war **Yannik Smajlovic** mit 1810 Punkten. In der Männer- bzw. Seniorenklasse siegten **Stephan Schuchardt** (M35, 1244 Punkten). **Marc Melchert** (M40, OB und ehemaliger Leichtathlet unseres Vereins) war zunächst zufrieden mit seinem ersten Wettkampf seit Jahren, musste aber leider auf den abschließenden 100m-Lauf verzichten.
Mit deutlichem Vorsprung stieg bei den W15-Athletinnen **Jule Goddinger** (1417 Pkt.) auf des Siegertreppchen. In der Klasse W14 siegte **Sophia Rosezin** (1166 Pkt.) knapp vor Vereinskollegin **Azra Tuzlali** (1158 Pkt.). Pech hatte **Melanie Niesner** (W30), die am Ende des Tages auf den 100m-Lauf verzichten musste. Bei den Damen der W55 ging Gold an **Angela Felix** mit 1503 Punkten und Silber an **Ute Peters** (1083 Pkt.).
Bei den Jungs der Altersklasse M12 erreichte **Joshua Ingenwerth** (1256) Platz zwei.
Auch die jüngsten Leichtathleten waren wieder zahlreich dabei. In der Klasse M9 belegte **Dario Gutttilla** (811 Pkt.) den 3. Platz. Eine knappe Entscheidung gab es bei den M 7 und **Hristo Hristov** (295 Pkt.) wurde Dritter
Dritte wurde auch mit 481 Punkten Anna-Sophie von der Weydt.
Als stimmungsvoller Ausklang der Meisterschaften wurden Staffeln angeboten sowie die traditionellen 800m-Läufe (U10: 400m) durchgeführt. Die Sieger der abschließenden Läufe hießen:
**Stefan Schuchardt** (M35, SGT, 2:27,56min), **Jules Moto** (M30, SGT, 3:11,76min),
Alle Ergebnisse im Detail sind auf der Homepage des SSB Oberhausen und unter www.leichtathletik-datenbank.de zu finden.

**Sven Tenhaven**

## Stefan Schuchardt auf Blasen zur Bestzeit

Stefan Schuchardt startete im Rahmen des Köln Marathons auf der Halbmarathonstrecke.

Nach einer Saison mit häufigen Verletzungen hat sich Stefan entschieden 2019 auf die gewohnte 400m Strecke zu verzichten. Als Ersatz stand nun also ein Halbmarathon auf dem Programm.Die Bedingungen waren bei 17°C und freundlichem Wetter ideal. Dennoch lief Stefan den ersten halben Kilometer verhalten an, um sich danach auf sein Zieltempo zu steigern.Bereits nach 7 km bildeten sich unter Stefans Füßen Blasen. Er lief dennoch, getragen von der bombastischen Stimmung durch die Zuschauer, unbeirrt sein Tempo weiter.
Nach 1:35:19 Std. beendete er den Halbmarathon in neuer Bestzeit als 82.ster von 999 Teilnehmern.
Jetzt freut sich Stefan allerdings, in der nächsten Woche sich wieder den Kurzstrecken zu widmen.

## Ehrung für Yannick Smajlovic

Yannick Smajlovic, der M15 Athlet unseres Vereins, ist als bester U16 Athlet der Region Nord vom Landesverband Nordrhein ausgezeichnet worden. Er landete am Ende der Saison in 4 Disziplinen in den Top 15 der offiziellen Deutschen Rangliste . Darunter ein dritter Platz im Weitsprung mit einer Weite von 6,63 m und einem cm hinter dem Stadtrekord. Außerdem beendete er die Saison als 10ter im Mehrkampf mit 5180 Punkten. Yannick wurde jeweils 15ter im 300 m Lauf mit 37,09 sek und 13ter im Stabhochsprung mit einer Höhe von 3,72 m. Als Höhepunkt kann man sicherlich die ersten Teilnahmen an den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften und den Deutschen Meisterschaften im Weitsprung und 300 m Lauf, bei dem er am Ende 7ter wurde, bezeichnen . Zurzeit ist Yannick mitten in der Vorbereitung auf die kommende Hallensaison, bei der er sich schon für die Deutschen Hallenmehrkampfmeisterschaften in Leverkusen Anfang Februar qualifiziert hat .

Mike Gross

# Goldschmiede CHRIST

Kirchstr.7- 46117 Oberhausen-Osterfeld-0208/895747

- Individuelle Anfertigung in Gold, Platin und Silber
- Ausführliche Fachberatung in allen Schmuckfragen
- Reinigung, Pflege und Kontrolle Ihres Schmuckes
- Reparaturen an Schmuck und Uhren

# Früchtenicht Augenoptik

✓ Brillenmode
✓ Kontaktlinsen
✓ Sehberatung
✓ Augenprüfung
... und mehr

Oberhausener Str. 187
45476 Mülheim/Styr.
Tel. 0208/40 35 39
Fax 0208/40 82 30

Bahnhofstr. 43
46145 Oberhausen-Sterkr.
Tel.0208/63 13 26
Fax 0208/94 07 123

www.optik-fruechtenicht.de

## 26. Schmachtendorfer Nikolauslauf

## Alle Jahre wieder…

treffen wir uns am 1. Adventssonntag 01.12.2019 zum Nikolauslauf. Das Wetter war toll, die Stimmung super und die Ergebnisse ein großer Erfolg.
Die meisten Läufer unseres Vereins gingen beim Bambini-Lauf über 400 m an den Start. Hier starteten in den Altersklassen:
W6: Mathilda Bockholt Platz 7, Friebe Lysienne, Liana Gräbe , MajaGräber, Anna Backes
M6: Lukas Tewes (Platz 1), Luca Althof (Platz 4), Mattis Brandt (Platz 5),
Phil Holländer (Platz 7), außerdem Liam Scott Föst, Marley Batke, Louis Gabriel Merten, Johannes Höring
W7: Antonia Spitz (Platz 2), Tilda Buschhausen (Platz 4)
M7: Ben Etienne Sammet (Platz 6)

Nach dem Bambinilauf folgte der Schülerlauf über 1.200 m und führte die erste Strecke durch den Wald. Unsere Teilnehmer waren:
W8: Charlotta Höring (Platz 7), Hannah Hink, Maximiliane Hink, Marie Luisa Jansen
W9: Lea Eßling
M9: Dario Guttilla (Platz 3), Jayden Friebe, Lennard Kärber, Max van Kampen

Beim letzten Schülerlauf ging es über 1500 m; hier startete Lukas Nottenkämper und belegte einen tollen 6. Platz.
Bei den Volks- und Crossläufen über 5 und 10 km war der DJK SG Tackenberg ebenfalls vertreten:
5 km:
W50: Sabine Timm Platz 1

WHK : Laura Kempmann Platz 3
W55:  Ute Peters Platz 5
M50:  Joachim Stehr
10 km:
M55: Jörg Winschermann
Nach den Läufen gab es für alle Teilnehmer einen heißen Tee, einen Stutenkerl und eine Urkunde.

Forsthaus Specht
RESTAURANT

Inhaber: Christoph & Claudia Lenko
Oberhausener Straße 391 · 46240 Bottrop · Tel (0 20 41) 9 40 84
e-Mail: info@forsthausspecht.de · www.forsthausspecht.de

Täglich ab 11 Uhr geöffnet.
Mittagstisch von 12:00 - 15:00 Uhr,
Abendtisch von 18:00 - 22:00 Uhr

***Wir gratulieren….***

*allen Mitgliedern, die in diesem Quartal ihren Geburtstag feiern, ganz herzlich und wünschen alles Gute für den weiteren Lebensweg, vor allem Gesundheit.*

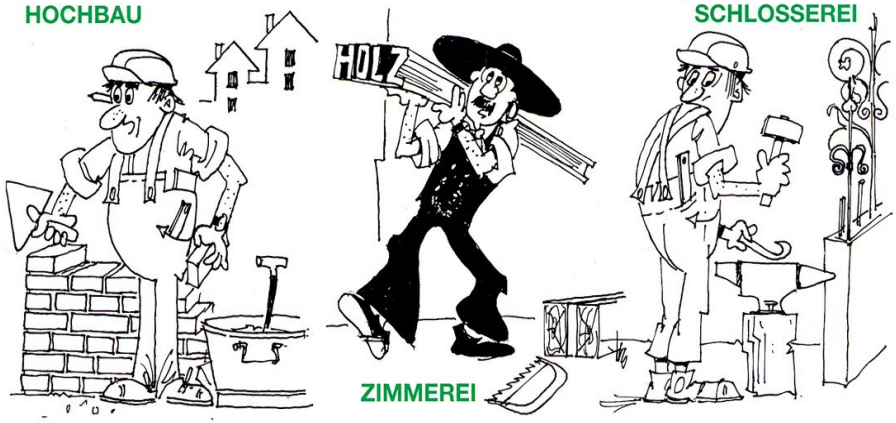
# Impressum


| | |
|---|---|
| Herausgeber | DJK SG Tackenberg e. V. |
| Redaktion | Ellen Weber (E-Mail: presse@djk-sg-tackenberg.de) |
| Inhalt: | Die Artikel wurden von den einzelnen Abteilungen erstellt und zur Verfügung gestellt. Die Redaktion hat das Recht zur Kürzung, Streichung und Änderung. Sie geben nicht zwangsläufig das Meinungsbild des Vorstandes wieder. |
| **Fotos** | **Privat** |

*Wir wünschen allen Mitgliedern und ihren Familien sowie allen Freunden und Förderern unseres Vereins ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2020*

# GEESE-BAU

Hochbau
Zimmerei
Schlosserei




## TRADITION + TECHNOLOGIE

- Wohnungsbau
- Industriebau
- Sanierung
- Tiefbau
- Holzfachwerksbau
- Kunstschmiede
- Stahlbau
- Ingenieurbau
- Gebäudehebungen bis 1000 t
- Entspannungsbohrungen bis DN 600
- Horizontalbohrungen bis DN 400
- Diamantsäge- und Bohrarbeiten
- Verpressarbeiten

Dorstener Straße 553
46119 Oberhausen

Postfach 12 02 51
46102 Oberhausen

Telefon (02 08) 6 09 90 91
Telefax (02 08) 60 83 23